



Niederschriftsauszug
der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 26.02.2024

TOP 4. Neuaufstellung des Bebauungsplanes "Sondergebiet Mineralwasser- und Brunnenbetrieb Bad Adelholzen"; Adelholzener Alpenquellen 2040 Aufstellungsbeschluss

Amt: 300 --- ---
Vorlage-Nr.: GR-2024033

Datum: 15.02.2024
Az: 024-03/01; 610-02/76 - mag

Anwesend:	Normalzahl	Fürstimmen	Gegenstimmen
19	21	19	0

Sachverhalt:

In den bisher durchgeführten Bauleitverfahren für den Mineralwasser- und Brunnenbetrieb Bad Adelholzen wurde sowohl vom Gemeinderat Siegsdorf, als auch vom Gemeinderat Bergen bemängelt, dass man dem aktuellen Bedarf hinterherlaufe und kein langjähriges Zukunftskonzept vorläge. Die Geschäftsführung des Unternehmens hat diesen Kritikpunkt aufgefasst und das Betriebskonzept „Adelholzener Alpenquellen 2040“ erstmals am 10.11.2021 in einer interkommunalen Sitzung im Ballsaal der Adelholzener Alpenquellen vorgestellt.

Die Gemeinde verfolgt das Ziel, bestehende wohnortnahe Arbeits- und Ausbildungsplätze zu sichern und zusätzliche Arbeits- und Ausbildungsplätze zu schaffen. Die Planung dient damit der langfristigen Sicherung des bestehenden Betriebes und dessen Entwicklungsmöglichkeiten und damit auch der Sicherung und Stärkung der Wirtschaftskraft nicht nur in der Gemeinde, sondern auch in der Region.

In der Bauausschuss-Sitzung vom 06.12.2021 wurde festgelegt, welche Planungsbüros mit der erforderlichen Grundlagenermittlung beauftragt werden. Mit der Ausarbeitung der Planunterlagen für das Bauleitplanverfahren ist das Planungsbüro plg, Planungsgruppe Strasser, Traunstein, beauftragt. Die anfallenden Kosten werden durch die Adelholzener Alpenquellen GmbH getragen.

Am 26.01.2022 informierten die Adelholzener Alpenquellen erstmals die Öffentlichkeit über die weiteren Planungen bzw. über das Betriebskonzept 2040. Dies fand teils als Präsenz-Veranstaltung im Festsaal Bergen statt und auch als Live-Stream via Internet.

Daraufhin wurde am 14.02.2022 im Gemeinderat der Aufstellungsbeschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Mineralwasser- und Brunnenbetrieb Bad Adelholzen – Betriebskonzept 2040“ gefasst. Anschließend wurde entschieden, zunächst eine ausführliche Grundlagenermittlung zum Vorhaben durchzuführen, um bereits in einer frühen Phase des Bauleitplanverfahrens auf fundierte, mit den entsprechenden Fachbehörden abgestimmte, Ergebnisse aufbauen zu können.

Die Ergebnisse der Grundlagenermittlung und der aktuelle Planungsstand wurden in einer nichtöffentlichen Sondersitzung am 15.01.2024 im Gemeinderat Siegsdorf ausführlich vorgestellt. Die Planungen bedürfen einer Bauleitplanung der Gemeinde. Der bestehende Bebauungsplan „Sondergebiet Mineralwasser- und Brunnenbetrieb Bad Adelholzen“ wird durch die Neuaufstellung vollständig überschrieben und der Geltungsbereich erweitert. Auch das noch nicht abgeschlossene Verfahren zur 6. Änderung des Bebauungsplans „Sondergebiet Mineralwasser- und Brunnenbetrieb Bad Adelholzen“ wird damit gegenstandslos, da die Planungen in das Gesamtkonzept 2024 aufgenommen werden. Die genaue Abgrenzung des Geltungsbereichs ist der angehängten Planzeichnung zu entnehmen. Das Verfahren wird im Parallelverfahren zur 20. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Siegsdorf geführt werden.

Die in der Sondersitzung vorgestellten Unterlagen und Untersuchungen liegen nun im vollständigen Umfang für eine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange vor. Diese umfassen:

Planunterlagen Bauleitplanverfahren:

- Änderung Flächennutzungsplan – Plan
- Änderung Flächennutzungsplan – Begründung
- Bebauungsplan – Plan
- Bebauungsplan – Begründung

Anlagen:

- Hydrologische und hydraulische Untersuchung
- Entwässerungskonzept Niederschlagswasser
- Vegetationskartierung
- Bestandplan Lebensraumtypen
- Ergebnisbericht freilandökologische Kartierung
- Naturschutzfachliche Angaben zur speziellen artenschutzrechtlichen Prüfung
- Fachtechnische Stellungnahme Grundwasserneubildung
- Geotechnische Grobbewertung
- Karten zu Ausgleichsflächen B-A4, S-A3 und S-A4
- Verkehrsuntersuchung Masterplan
- Qualitative Abschätzung der schalltechnischen Auswirkungen der Planung auf die Immissionsorte im Umfeld

Das Bauleitplanverfahren kann damit weitergeführt werden. Förmlich soll auf Grundlage der aktuellen Planstände ein erneuter Aufstellungsbeschluss gefasst werden.

Empfehlung des Bau- und Grundstücksausschuss mit 6:1 Stimmen:

Der Aufstellungsbeschluss zur Neuaufstellung des Bebauungsplanes „Sondergebiet Mineralwasser- und Brunnenbetrieb Bad Adelholzen“ kann auf Grundlage der

beigefügten Entwurfsfassung vom 25.01.2024 nebst Begründung gleichen Datums gefasst werden.

Die frühzeitige Beteiligung ist in den Gemeinden Bergen und Siegsdorf möglichst parallel durchzuführen

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes „Sondergebiet Mineralwasser- und brunnenbetrieb Bad Adelholzen“ auf Grundlage der Entwurfsfassung vom 25.01.2024 nebst Begründung gleichen Datums.

Anregungen aus dem Gemeinderat:

Die SPD-Fraktion weist auf den fehlenden Anschluss des Betriebsgeländes an den ÖPNV hin. Herr Bürgermeister Kamm erläutert, dass die Gemeinde Siegsdorf die Initiative ergriffen hat, die „Feinsterschließung“ mit der Anbindung von kleineren Ortsteilen im Rahmen der Verbesserung des ÖPNV zu erreichen. Mit Einbindung der Nachbargemeinden Bergen und Surberg befindet man sich bereits in Gesprächen für ein Konzept mit dem Verkehrsplaner des Landkreises Traunstein. Diesbezüglich gibt es auch ein Förderprogramm für die Umsetzung flexibler Bedarfsverkehre für kreisangehörige Gemeinden des Landkreises Traunstein, welches den kreisangehörigen Gemeinden des Landkreises Traunstein eine gleichberechtigte Unterstützung zur Umsetzung solcher Konzepte bietet (auch und insbesondere Gemeinde-übergreifend).

Die Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen hinterfragt, ob es für die Gemeinde Siegsdorf personell und finanziell leistbar sei, wie bisher geplant, das Monitoring für die Ausgleichsmaßnahmen zu übernehmen und bittet dies zu prüfen.

Es wird in diesem Zusammenhang die Frage gestellt, ob es sich bei der Wasserentnahme um eine Entnahme aus dem Tiefengrundwasser handelt. Herr Bürgermeister Kamm weist darauf hin, dass die Entnahme von Grundwasser Thema der Gemeinde Bergen sei.

Außerdem wird durch die Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen angefragt, wie der bislang fehlende Trinkwasseranschluss Adelholzener Alpenquellen GmbH geregelt werde. Herr Bürgermeister Kamm signalisiert, dass der Anschluss des Betriebs bereits geprüft werde.

Die Richtigkeit und Vollständigkeit dieses Auszuges wird beglaubigt.

Siegsdorf, den 07.03.24

Gemeinde Siegsdorf

i.A.

